



Virtual-Reality-Entertainment holoride auf dem Weg in die Serienreife

- **Neue Technologie verbindet in Echtzeit VR-Inhalte mit Fahrbewegungen**
- **Showcase-Fahrten mit neuem Content demonstrieren das Potenzial von holoride**
- **Roadshow des Start-ups in Kalifornien, Besuch von führenden Game-Studios**

Ingolstadt, 3. September 2021 – Im Audi werden bald virtuelle Welten eröffnet. In naher Zukunft kann man im Fond Platz nehmen und mit einer Virtual-Reality-Brille (VR-Brille) in Spiele, Filme und Präsentationen eintauchen. Der Clou: Die virtuellen Inhalte passen sich in Echtzeit an die Fahrbewegungen des Autos an. Auf einer Roadshow in Kalifornien hat das Start-up holoride nun potenzielle Game-Studios besucht, um die besten Content-Lieferanten von der neuen Technologie zu begeistern.

Das Start-up holoride will die Autofahrt zum multimodalen Erlebnis machen. Zukünftig können Passagiere auf dem Rücksitz mithilfe einer VR-Brille Filme, Videospiele und interaktive Inhalte viel realistischer erleben. Dahinter verbirgt sich eine Technologie, die virtuelle Inhalte in Echtzeit an die Fahrbewegungen des Autos anpasst: Fährt das Auto durch eine Rechtskurve, so fliegt beispielsweise auch das Raumschiff in der imaginären Welt nach rechts. Beschleunigt das Fahrzeug, beschleunigt auch das Raumschiff. Die Entwicklung der innovativen VR- bzw. XR-Technologie (XR = Extended Reality) wurde von Audi initiiert und wird von dem Tech-Entertainment-Start-up holoride vorangetrieben und herstellerübergreifend kommerzialisiert. Die bewegungssynchronisierte Reise durch virtuelle Welten reduziert zudem das im Auto oft auftretende Risiko der Übelkeit, zum Beispiel beim Lesen eines Buches oder beim Konsum von audiovisuellen Medien auf elektronischen Tablets.

holoride schafft neue Medienkategorie: „Elastic Content“

Über eine Plattform wird es Content-Entwickler_innen ermöglicht, weitere Extended-Reality-Formate zu kreieren. holoride veröffentlichte das „Elastic“ genannte Software Development Kit (SDK) auf dem eigens entwickelten und neu gestarteten holoride „Creator Space“. Das Elastic-SDK wurde für die Unity-Spiele-Engine entwickelt und ermöglicht Entwickler_innen den Zugriff auf Tools zur Erstellung von immersiven Spielerlebnissen und Unterhaltungsformaten. „Elastic Content“ steht für eine völlig neue Medienkategorie, die für fahrende Autos gemacht ist und einen neuartigen Ansatz bei der Erstellung von Inhalten ermöglicht. Ob Weltraumabenteuer, das Streamen der neuesten Blockbuster oder eine Lehrfahrt durch eine historische Stadt – den Möglichkeiten sind nahezu keine Grenzen gesetzt.

Virtuelle Zeitreise im Audi e-tron* durch Salzburg

Einen ersten Vorgeschmack auf ein derartiges Edutainment-Format konnten die Festivalbesucher_innen der Salzburger Festspiele genießen. Im Fond eines Audi e-tron fuhren die

Die angegebenen Ausstattungen, Daten und Preise beziehen sich auf das in Deutschland angebotene Modellprogramm. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

*Angaben zu den Kraftstoffverbräuchen und CO₂-Emissionen bei Spannbreiten in Abhängigkeit vom verwendeten Reifen-/Rädersatz sowie von der gewählten Ausstattung am Ende der MediaInfo.



Gäste mehrere Orte an, die für die Entwicklung der Festspiele eine besondere Rolle spielten. Die Passagiere erlebten dabei über die VR-Brille historische Szenen aus der Festspielzeit. Besonders musikalische Meilensteine standen im Mittelpunkt der dreidimensional animierten VR-Reise durch Salzburg.

Roadshow durch Kalifornien

Erstmals vorgestellt wurde holoride auf der CES 2019 in Las Vegas. In Kooperation mit Disney hat holoride ein actionreiches VR-Spielerlebnis basierend auf dem Marvel-Titel „Guardians of the Galaxy“ und dem Charakter Rocket Raccoon fürs Auto umgesetzt. Nun wurden auf einer Roadshow durch Kalifornien von Los Angeles nach San Francisco weitere Produktions- und Game-Studios besucht, um potenziellen Partnern die Möglichkeiten der Technologien zu präsentieren. Auch Journalist_innen hatten während dieser Roadshow die Gelegenheit, sich vom aktuellen Stand der Technik zu überzeugen und diese zu erleben.

Virtuelle Demofahrten in Ingolstadt und München

Direkt im Anschluss konnten sich Journalist_innen in Ingolstadt vom neuesten Stand des VR-Entertainments überzeugen. Mit einem Avatar gab es die Möglichkeit, durch ein mystisches Actionspiel zu navigieren. Auf der IAA 2021 in München, die unter dem passenden Motto „Let’s talk about progress“ steht, können die Besucher_innen erste Demofahrten mit holoride unternehmen.

Mehr Möglichkeiten beim autonomen Fahren

Die fortschreitende Automatisierung des Autofahrens ermöglicht in Zukunft nicht nur neue Formen von Unterhaltungsangeboten während der Fahrt – sie eröffnet auch mehr Möglichkeiten für das Lernen und Arbeiten unterwegs. Wenn sich in Zukunft auch die Fahrer_innen nicht mehr aufs Fahren konzentrieren müssen, können sie ihre Aufmerksamkeit anderen Dingen zuwenden: Arbeiten, Lesen, Filmeansetzen – oder Videogamespielen.

Kommunikation Produkt und Technologie

Stefan Grillneder

Pressesprecher Audi A8, Connect, Elektronik,
5G, HMI, Datensicherheit

Telefon: +49 841 89 41449

E-Mail: stefan.grillneder@audi.de

www.audi-mediacyber.com/de





Über holoride

Das deutsche Startup holoride entwickelt eine völlig neue Content-Kategorie für Passagiere, indem es Extended Reality (XR) Inhalte mit Datenpunkten aus dem Fahrzeug in Echtzeit verbindet. Zu diesen Datenpunkten gehören physische Rückmeldungen wie Beschleunigung und Lenkung, Verkehrsdaten sowie Fahrtroute und -zeit. Die holoride-Technologie ermöglicht ein neues Eintauchen in jede Art von XR Content, schafft so ein atemberaubend immersives Erlebnis und reduziert darüber hinaus die Symptome von Reiseübelkeit erheblich. Das Entertainment-Tech-Startup wurde Ende 2018 in München von Nils Wollny, Marcus Kühne, Daniel Profendiner und Audi gegründet, die eine Minderheitsbeteiligung an dem Startup hält. holoride wurde als „Best of CES“ (Las Vegas, 01/19) ausgezeichnet. Im November 2019 wurde holoride darüber hinaus vom TIME Magazine als „100 Best Inventions of 2019“ gekürt, ist Teil der globalen Innovationsplattform „STARTUP AUTOBAHN powered by Plug and Play“ und konnte im Frühjahr 2021 den prestigeträchtigen SXSW Pitch gewinnen samt Auszeichnung als Best in Show.

Weitere Informationen zu holoride finden Sie unter www.holoride.com

Kontakt

Rudolf Baumeister
Director Marketing & Communications
+49 174 169 6573
rudi@holoride.com

Der Audi-Konzern mit seinen Marken Audi, Ducati und Lamborghini ist einer der erfolgreichsten Hersteller von Automobilen und Motorrädern im Premiumsegment. Er ist weltweit in mehr als 100 Märkten präsent und produziert an 19 Standorten in zwölf Ländern. 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die Audi Sport GmbH (Neckarsulm), die Automobili Lamborghini S.p.A. (Sant'Agata Bolognese/Italien) und die Ducati Motor Holding S.p.A. (Bologna/Italien).

2020 hat der Audi-Konzern rund 1,693 Millionen Automobile der Marke Audi sowie 7.430 Sportwagen der Marke Lamborghini und 48.042 Motorräder der Marke Ducati an Kund_innen ausgeliefert. Im Geschäftsjahr 2020 erzielte der Premiumhersteller bei einem Umsatz von €50,0 Mrd. ein Operatives Ergebnis vor Sondereinflüssen von €2,7 Mrd. Zurzeit arbeiten weltweit rund 87.000 Menschen für das Unternehmen, davon 60.000 in Deutschland. Mit neuen Modellen, innovativen Mobilitätsangeboten und attraktiven Services wird Audi zum Anbieter nachhaltiger, individueller Premiummobilität.



Verbrauchsangaben der genannten Modelle

Angaben zu den Kraftstoffverbräuchen und CO₂-Emissionen sowie Effizienzklassen bei Spannbreiten in Abhängigkeit vom verwendeten Reifen-/Rädersatz sowie von der gewählten Ausstattung des Fahrzeugs.

Audi e-tron

Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: 26,6 - 22,4 (WLTP); 24,3 - 21,0 (NEFZ); CO₂-Emissionen kombiniert in g/km: 0

Die angegebenen Verbrauchs- und Emissionswerte wurden nach den gesetzlich vorgeschriebenen Messverfahren ermittelt. Seit dem 1. September 2017 werden bestimmte Neuwagen bereits nach dem weltweit harmonisierten Prüfverfahren für Personenwagen und leichte Nutzfahrzeuge (Worldwide Harmonized Light Vehicles Test Procedure, WLTP), einem realistischeren Prüfverfahren zur Messung des Kraftstoffverbrauchs und der CO₂-Emissionen, typgenehmigt. Seit dem 1. September 2018 ersetzt der WLTP schrittweise den neuen europäischen Fahrzyklus (NEFZ). Wegen der realistischeren Prüfbedingungen sind die nach dem WLTP gemessenen Kraftstoffverbrauchs- und CO₂-Emissionswerte in vielen Fällen höher als die nach dem NEFZ gemessenen. Weitere Informationen zu den Unterschieden zwischen WLTP und NEFZ finden Sie unter www.audi.de/wltp.

Aktuell sind noch die NEFZ-Werte verpflichtend zu kommunizieren. Soweit es sich um Neuwagen handelt, die nach WLTP typgenehmigt sind, werden die NEFZ-Werte von den WLTP-Werten abgeleitet. Die zusätzliche Angabe der WLTP-Werte kann bis zu deren verpflichtender Verwendung freiwillig erfolgen. Soweit die NEFZ-Werte als Spannen angegeben werden, beziehen sie sich nicht auf ein einzelnes, individuelles Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebotes. Sie dienen allein Vergleichszwecken zwischen den verschiedenen Fahrzeugtypen. Zusatzausstattungen und Zubehör (Anbauteile, Reifenformat usw.) können relevante Fahrzeugparameter wie z. B. Gewicht, Rollwiderstand und Aerodynamik verändern und neben Witterungs- und Verkehrsbedingungen sowie dem individuellen Fahrverhalten den Kraftstoffverbrauch, den Stromverbrauch, die CO₂-Emissionen und die Fahrleistungswerte eines Fahrzeugs beeinflussen.

Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO₂-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem „Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO₂-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen“ entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen und bei der DAT Deutsche Automobil Treuhand GmbH, Hellmuth-Hirth-Str. 1, D-73760 Ostfildern oder unter www.dat.de unentgeltlich erhältlich ist.